

Petersgrat

Zu dieser sehr „romantischen Felspartie“ (Otto Knopf) finden sich leider nur spärliche Informationen, obwohl man hier den wohl schönsten Blick auf das obere Saaletal hat. Auch Otto Knopf hat hierfür eigentlich nur einen Satz beizusteuern:

„Romantisches Ufer rechts der Saale gegenüber der Lamitzmühle, ca. 1,5 km südlich der bayerisch-thüringischen Grenze; das Gestein ein kambrischer Phycodenquarzit.“ (Lexikon Frankenwald, Ackermann Verlag Hof 1993)

Unerwähnt bleibt, dass sich auf einem Plateau oben auf dem Petersgrat, hoch über Saale und Lamitzmühle, früher ein Haus befunden hat. Es entstand wohl kurz nach dem Krieg als Wochenendhaus und muss als Flachbau ein schönes Ensemble mit den umliegenden Felsen angegeben haben; sogar ein Badebassin gab es hier. Die Bewohnerin, zunächst nur während des Sommers hier zuhause, dann permanent, verließ das Grundstück gegen Ende der 60er Jahre aus Altersgründen. Das Haus selbst wurde Ende der 70er/Anfang der 80er Jahre abgerissen, weil es dafür keine Genehmigung gab. Obwohl die Gemeinde Köditz versuchte, das Bauwerk zu erhalten, verfügte das zuständige Bauamt die Entfernung des Bauwerkes, nachdem keine Genehmigung aufzufinden war. Zwei Todesfälle überschatteten diesen romantischen Ort: Ein Mädchen ertrank in erwähntem Bassin, ein zweites stürzte über die steile Felswand zu Tode.

Das Grundstück ist jetzt wohl im Besitz des Bund Naturschutz'; Reste des Hauses und des angelegten Gartens sind gleichwohl immer noch zu sehen. Schilder weisen darauf hin, dass man das Gelände auf eigene Gefahr betritt, da es keinerlei Absturzsicherung gibt!

Dank an Frau Ilse Nägele, Lamitz, die mich mit Informationen versorgt, und Frau Carola Zeising, Joditz, die mich an Frau Nägele verwiesen hat!

Ich möchte aber an dieser Stelle trotzdem nicht versäumen, einige Bilder vom Petersgrat beizusteuern:



Warnschild (19.10.2014)



Der Ausblick! (19.10.2014)



Auf dem Plateau; rechts im Bild Mauerreste (19.10.2014)



Auf dem Plateau (19.10.2014)



Auf dem Plateau (02.05.2010)



Unter dem Plateau (02.05.2010)